Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local.
Eingang Plautzengasse № 385.

Nro. 202. Dienstag, den 30. August 1836.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 28. August 1836.

Herr Kaufmann Pann von Riga, Herr Buchhalter Bingert von Litthauen, Frau v. Massow von Moscau, Herr Particulier Tecgel von Riga, Herr Candidat jur. Krich von Reval, log. im engl. Hause. Die Herren Kaufleute Sist von Berlin und Schröder von Stettin, Herr Doctor und Kreis-Physikus Klockow nebst Familie von Tilsit, Herr O. L. G. Assessor Gronemann nebst Frau von Marienburg, log. in den 3 Mohren. Herr Amtsadministrator Holtz von Pogutken, log. im Hotel de Thorn. Frau v. Wilczewska aus Micherow, Frau v. Marwicz aus Borestowo, Herr v. Laschewski von Sirokowitz, Herr Kaufmann Lindenheim aus Elbing, log. im Hotel d'Oliva.

Bekanntmachungen.

1. Es wird hierdurch zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß die Milchkannenbrücke wegen einer nothwendigen Reparatur während 3 Wochen, vom 30. d. M. bis zum 20. k. M., sowohl für Fahrende als für Fußgänger gesperrt werden muß.

Danzig, den 27. August 1836.

Kgl. Gen.-Major u. 2ter Kommand. v. Sommerfeld.

Kgl. Landrath. u. Polizei-Direktor. Lesse.

2. Es wird hierdurch zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß die Brücke über die Steinschleuse vom 30. August bis zum 2. September c. für Fahrende wegen Legung neuer Beläge, gesperrt werden muß.

Danzig, den 27. August 1836.

Kgl. Gen.-Major u. 2ter Kommand. v. Sommerfeld.

Kgl. Landrath u. Polizei-Direktor Lesse.

3. Die insufficiente Nachlaßmasse des aus Lübeck gebürtigen Maler-Gehülfen Johann Peter Arent Christian Bomhöft, soll nach Ablauf von 4 Wochen unter die bekannten Gläubiger vertheilt und ausgeschüttet werden, welches in Folge der Vorschrift der allgemeinen Gerichts-Ordnung Thl. 1. Titel 5. §. 7. hierdurch bekannt gemacht wird.

Elbing, den 22. August 1836.

Königlich Preuß. Stadtgericht.

4. Bei der nach der Verordnung vom 7. Juni 1821 bewirkten Gemeinheits-Aufhebung von

I. der Pustkovie Przylezie, im Carthauser

II. der aus adlichen Guts-Antheilen bestehenden Ortschaft Sobonez, im Berenter Kreise,

haben sich nicht vollständig legitimiren können

1) in Przylezie:

a) der Martin Papke,

b) der Johann Leik, als Besitzer ihrer Grundstücke,

2) in Sobonez:

die verwittwete Barbara v. Grabowska, geb. Eynerowicz, als Besitzerin des Guts-Antheils № 244. Litt. F.

In Folge des §. 25. des Gesetzes vom 30. Juni 1834, werden diese Gemeinheits-theilungen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, und alle diejenigen, welche bei der Sache ein Interesse zu haben vermeinen und dabei noch nicht zugezogen worden, aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 6 Wochen und spätestens in dem zu diesem Zwecke auf den 10. Oktober c. Vormittags 9 Uhr in dem Bureau des Unterzeichneten anstehenden Termine geltend zu machen, widrigenfalls sie die Auseinandersetzung, selbst im Falle einer Verletzung, gegen sich gelten lassen müssen.

Der Oeconomie-Commissarius Lentz.

Berent, den 24. Juli 1836.

AVERTISSEMENT.

5. Zur Instandsetzung des Pferdestalles und Speichers auf dem Vorwerk Bankau, welche auf 193 Rthl. 21 Sgr. 7 ₰ veranschlagt ist, steht ein Licitations-Termin auf den 10. September c. Nachmittag, in der Behausung der Gutspächterin daselbst an, zu welchem Baulustige hiemit eingeladen werden.

Der Kosten-Anschlag ist beim Gutsbesitzer Collins in Groß-Bölkau täglich einzusehen.

Danzig, den 27. August 1836.

Das Curatorium der v. Conradischen Stiftung.

Entbindungen.

6. Die gestern Morgens um 9 Uhr sehr schwere aber doch glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Sohne, zeiget ergebenst an

Danzig, den 29. August 1836. Joh. Ludw. Suppliet.

7. Die heute Nachmittag 3½ Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einer gesunden Tochter zeige ich hiemit statt besonderer Meldung ergebenst an. J. A. Bolt.

Elbing, den 24. August 1836.

Verlobung.

8. Die am gestrigen Tage vollzogene Verlobung unserer ältesten Tochter Therese mit dem Herrn Julius Prötzel, zeigen wir unsern resp. Bekannten und Freunden hiemit ergebenst an. Friedrich Dombrowski und Frau.

Danzig, den 29. August 1836.

9. Als Verlobte empfehlen sich: Therese Dombrowski, Julius Prötzel.

Verbindung.

10. Unsere am 25. d. M. in Stolpe vollzogene eheliche Verbindung, zeigen wir ergebenst an.

C. G. Krüger.
C. F. Krüger geb. Satzkowsky.

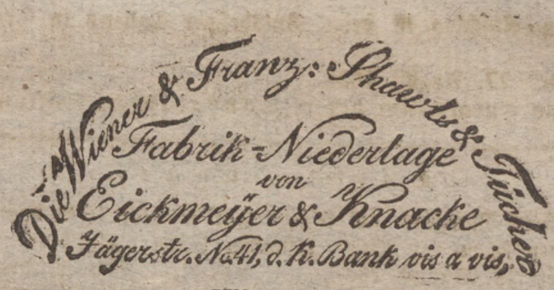
Anzeigen.

Vom 25. bis 29. August sind folgende Briefe retour gekommen:
1) Krause a Pr. Stargard. 2) Schmiedtke a Kl. Golmkau. 3) Land- und Stadtgericht a Neustettin.

Königl. Preuß. Ober-Post-Amt.

11. Nur ein Leser gesucht zu Hamb., Berl. Staatszeitg., d. Berl. Beobachter, Dampfboot, Elbing., Memler, Tilsiter Wochenblätter Johannisthor № 1359.

12. Ein gesittetes Mädchen, welches in allen feinen Handarbeiten geübt ist, wünscht bei Herrschaften die Woche mehrere Tage Beschäftigung. Das Nähere Holzschneidegasse № 333.



13. aus Wien in Berlin während des Dominiks in den langen Buden, fand sich durch den starken Absatz ihrer Fabrikate veranlasst, ihr hiesiges Lager von Wiener und Französischen Tüchern aufs Neue zu complettiren und verkauft solche, so wie die so beliebten ganz wollenen gross carirten Plaits-Tücher zu den niedrigsten Fabrik-Preisen.

Anzeige für Pferde-Besitzer.

14. Einem verehrungswürdigen Publiko mache ich hiedurch die ergebene Anzeige, wie bei mir von morgen ab, die als Pferde-Futter sehr zweckdienlichen, nahrhaften und insbesondere auf Reisen sehr anwendbaren sogenannten Erbsenkuchen käuflich zu haben sein werden und zwar pro Tages-Portion für ein Pferd 3 Sgr., bei Abnahme von wenigstens 5 Portionen jedoch nur 2½ Sgr. pro Portion, und erlaube ich mir ohne alle weitere Empfehlung derselben nur die Bemerkung, wie dergleichen Erbsenkuchen Sr. Hochwohlgeboren dem Herren General-Major v. Barner bereits von mir geliefert und von Hochdemselben als brauchbar anerkannt worden sind.

Nähere Auskunft in Betreff der Pferde-Fütterung u. dgl. bin ich, wenn es gewünscht werden sollte, gerne zu geben bereit. C. A. Harpp,

Danzig, den 30. August 1836. Ketterhagischegasse № 86. wohnhaft.

15. Ein Regenschirm ist stehen geblieben, der Eigenthümer kann ihn abholen Drehergasse № 1355. v. Wannack.

16. Eine in der Wirthschaft erfahrne Person, welche im Schneidern und feinen weiblichen Handarbeiten geübt ist, findet sogleich oder zum 2. October d. J. ein Engagement. Adressen dieserhalb werden unter B. № 4. im Königl. Intelligenz-Komtoir angenommen.

Vermiethungen.

17. Zoppot, Unterdorf № 3., ist ein bequemes Logis mit Meubeln für die Badezeit sehr billig zu vermiethen.

18. Eingetretener Umstände wegen ist ein Schank mit Victualien-Handel zu vermiethen. Das Nähere altstädtschen Graben № 1326. eine Treppe hoch.

19. Ziegengasse № 767. ist eine freundliche Stube mit auch ohne Meubeln u. Bequemlichkeit zum 1. October d. J. zu vermiethen, nöthigenfalls mit einer Küche.

20. Vorstädtschen Graben № 2061. sind 2 Stuben, Küche, Kammer und Apartement zu Michaeli d. J. zu vermiethen.

21. Jopengasse № 601. ist die Hangestube mit und ohne Meubeln gleich zu vermiethen.

Auctionen.

Auction mit unversteuerten Weinen in Danzig.

22. Mittwoch, den 31. August 1836 Vormittags 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler im Keller des Hauses Langgasse № 535. an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung unversteuert folgende vorzüglich gut conservirte und ihren Benennungen u. Jahrgängen völlig entsprechende Bordeaux-Weine verkaufen, nämlich:

4 Oxhoft 1828r Chateau Margeaux,
8 — — St. Estephe,
10 — — St. Emilion,
16 — 1827r Pauillac,
6 — 1826r St. Julien,
10 — 1832r St. Lambert,
8 — — St. Sauveur,
8 — 1831r Cessac,
6 — 1828r Haut Sauterne,
4 — 1832r Cerons.

wozu Kauflustige hiemit ergebenst eingeladen werden. Richter & Jantzen.

23. In der auf Mittwoch den 31. d. M. Vormittags 10 Uhr, im Keller des Hauses Langgasse No. 535. angesetzten Auction mit unversteuerten Weinen werden noch folgende völlig versteuerte Weine vorkommen:

60 Flaschen 1825r. Chateau Lafitte,
80 — 1827r. — —
50 — Chateau Latour,
50 — 1827r. Chateau Margeaux,
100 — Medoc Monrose,
200 — — St. Julien,
100 — Burgunder Mousseux.

Danzig, den 27. August 1836.

Die Mäkler Richter und Jantzen.

Auction vor dem Werderschen Thore.

24. Mittwoch, den 31. August d. J. Vormittags 10 Uhr, werde ich auf frei-

williges Verlangen vor dem Gasthofe des Herrn Thomas gegen baare Erlegung der Kaufgelder verkaufen:

Eine Parthie fette Ochsen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

— Beachtungswerth. —

25. Mein nunmehr völlig assortirtes Seiden-Waaren-Lager in ächt blauschwarzen sowohl, als in allen nur möglichst couleurten Stoffen zu Kleidern u. Mänteln, empfiehlt zu früheren billigen Preisen M. Löwenstein, Langgasse.

26. Zwei neue tafelförmige Pianoforte von vorzüglichem Ton stehen billig zu verkaufen Poggenpfuhl № 380. A. Grosz, Instrumentenmacher.

27. **Damen-Tuch aller Gattungen in neuesten Farben u. reichhaltigster Auswahl empfiehlt zu billigsten** festen Preisen die Tuchwaaren-Handlung von C. L. Köhly, Langgasse № 532.

28. **Vorzüglich gut gearbeitete Regenschirme aller** Sorten empfiehlt zu niedrigsten festen Preisen die Tuchwaaren-Handlung des C. L. Köhly, Langgasse № 532.

29. Aechte Blondenstehkragen, Blondenhauben, ächte Blonden, genähte Striche und Hauben à la grec, gestickte und tambourirte Pellerinen, schwarze und weiße Tücher, karirte Zeuge zu Pellerinen u. s. w. erhielt mit letzter Post in den langen Buden, der Wittwe Zander gegenüber,

Wehrmann & Georgi aus Sachsen.

Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

(Nothwendiger Verkauf.)

Land- und Stadtgericht zu Tiegenhoff den 14. Juli 1836.

30. Das aus Wohnhaus, Stall und Garten bestehende, der Wittwe Kabrowski gehörige Grundstück in Neuteich № 109., abgeschätzt auf 60 Rthl., zufolge der nebst Hypothekenschein in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 31. Oktober c. Vormittags um 11 Uhr

zu Neuteich subhastirt werden.

Edictal - Citation.

31. Nachdem über den Nachlaß des hieselbst verstorbenen Kaufmannes Carl Friedrich Löweck mittelst Decrets vom 27. Januar d. J. der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden, so werden die unbekannten Gläubiger des Erblassers zur Liquidation ihrer Forderungen ad terminum

den 1. November c. Morgens 10 Uhr

vor dem Herrn Assessor Thiel unter der Verwarnung vorgeladen, daß die ausbleibenden Creditoren aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Marienburg, den 14. Juli 1836.

Königl. Preuß. Landgericht.

Schiffs-Rapport vom 18. August 1836.

Angekommen.

J. C. Steen, Haabet, v. Krageroe, m. Ballast. F. Böhm & Co.
G. M. Kenzie, Sally, v. Liverpool m. Salz u. Kohlen. Geb. Baum.
A. Michaelis, Franziska, v. Stettin m. Stückgütern. Ordre.
J. Möller, Friederike, v. Kiel m. Ballast. Ordre.

Gesegelt.

H. T. Mulder n. Amsterdam m. Getreide.
J. Taaks n. Rouen m. Holz u. Zink.
P. F. Böhressen n. Norwegen m. Getreide.
E. Jacobsen n. Jersey m. Getreide.

Wind N. W.

Den 19. August 1836 angekommen.

L. Gilbert, Vulture, v. London m. Ballast. Geb. Baum.
H. Vegter, Ikina Wilmina, v. Amsterdam m. Stückgut. Ordre.
G. Zimmermann, V. Gesina, v. Leer m. Pfannen. —
E. Salvesen, Habet, v. Egendahl m Heeringen. —
R. A. Ortjes, Cornelis, v. Harlingen m. Ballast. J. G. Stürmer.
J. F. Artel, Louise, v. Stettin m. Stückgut. Ordre.

Von der Rheede.

J. Möller, Friederike.

Wind W. N. W.

Den 20. August 1836 angekommen.

H. H. Been, Gesina, v. Harlingen m. Ballast. Ordre.

Wind W.

Den 21. August 1836 angekommen.

R. S. Pinksterbör, g. Hoop, v. Delfziel m. Ballast. Ordre.
H. Zeplien, Leda, v. Rostock m. Ballast. Ordre.
H. Poulsen, Berta, retour gekommen.

Wind W.

Den 22. August 1836 angekommen.

W. J. de Groot, Nederlands Trouw, v. Amsterdam m. Ballast. Geb. Baum.
R. A. Douwes, Rösina, v. Muiden m. Ballast. Ordre.
H. Zeplien, Seevogel, Antwerpen — —

G e s e g e l t.

J. H. Völz n. Havre m. Holz.
W. Gialts n. Rouen — u. Zink.
J. H. Haverbult n. Groningen m. Holz.
J. C. Ollentien n. Havre m. Holz u. Zink.
J. Gutzmann — — —
J. Brane n. Bremen m. Holz.

Nach der Rheede.

M. Harnack.
F. P. Behrendt.

Wind S.

Den 23. August 1836 gesegelt.

C. Domcke n. England m. Holz u. Zink.

Wind S.

Den 24. August 1836 angekommen.

W. J. Mellema, j. Willem, v. Amsterdam m. Ballast. Ordre.

G e s e g e l t.

M. Harnack n. London m. Holz u. Zink.

Wind S.